

Am Zentrum für Medien-, Kommunikations- und Informationsforschung (ZeMKI) der Universität Bremen sind im Fachgebiet von Prof. Dr. Friedrich Krotz zum nächstmöglichen Zeitpunkt unter dem Vorbehalt der Stellenfreigabe

2 Stellen wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in
Entgeltgruppe 13 TVL (65%)

oder

1 Stelle Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Postdoc)
Entgeltgruppe 13 TVL (100%)

Im Koordinationsprojekt des DFG-Schwerpunktprogramms 1505 „Mediatisierte Welten“ zunächst bis zum 30. September 2014 mit der Möglichkeit zur Verlängerung zu besetzen.

Aufgaben:

Das Koordinationsprojekt des Schwerpunktprogramms veranlasst und koordiniert die Zusammenarbeit der einzelnen Forschungsprojekte und Arbeitsbereiche und unterstützt deren thematische Vernetzung, verwaltet Ressourcen des Programms, veranstaltet Workshops und Tagungen für nationale und internationale Teilnehmergruppen, ist für Website und Sichtbarkeit des Programms im nationalen und internationalen Rahmen sowie für einen Transfer der Ergebnisse in die Praxis zuständig. Zudem werden theoretische Grundlagen des gemeinsamen Forschungsprogramms ausgearbeitet. Die von der DFG finanzierte(n) Stelle(n) dienen der Unterstützung des Koordinators bei allen diesen Tätigkeiten.

Anforderungen:

Abgeschlossenes Studium der Kommunikationswissenschaft (oder vergleichbar) sowie im Falle einer Bewerbung als Doktorand/in die Bereitschaft, im Themenbereich des Schwerpunktprogramms zu promovieren bzw. im Falle einer Bewerbung als Postdoktorand/in eine einschlägige Promotion im Hinblick auf das Arbeitsfeld. Erwünscht sind Erfahrungen in kulturwissenschaftlicher qualitativer bzw. Theorie generierender Forschung, in der Organisation und Durchführung akademischer Forschung und der Kooperation mit außeruniversitären Einrichtungen sowie in internationalen Kontexten, ferner gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (CEF-Skala B2). Erwartet werden ferner Eigeninitiative, kreatives und konzeptionelles Denken sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit.

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund sind willkommen.

Informationen zum Arbeitskontext finden sich unter <http://www.ipkm.uni-bremen.de/> bzw. <http://www.zemki.uni-bremen.de/> http://www.imki.uni-bremen.de, Rückfragen sind an Prof. Dr. F. Krotz (Friedrich.Krotz@uni-bremen.de) zu stellen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der Kennziffer A 126/13 erbeten bis zum 22.05.2013 an

Universität Bremen
Fachbereich 9
ZeMKI
Linzer Straße 4
28357 Bremen



Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir sie aus Kostengründen nicht zurücksenden können; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Veröffentlichung:
Uni HP 08.05.13

Kopie an:

- K
- FB9
- Dez. 2
- PR
- Zentrale Frauenbeauftragte
- Vertrauensfrau d. Schwerbehinderten

Bewerbungsschluss: 22.05.13